



Sachsenstein, Foto: Siegfried Wielert

## Festsymposium zu Natura 2000 und Naturschutz im Gipskarst

Anlässlich der Natura 2000-Award-Verleihung laden wir herzlich

vom **1.-4. Juni 2023**

mit Festtag am Freitag, den 2. Juni  
nach Walkenried, Lkr. Göttingen

Dabei sind zwei Highlights zu würdigen. Zum einen die CaveLife-App, für die der Verband der deutschen Höhlen- und Karstforscher e.V. VdHK den Natura 2000-Award der EU-Kommission erhalten hat. Mit Hilfe der App ist es sehr einfach möglich, den Zustand von Höhlen und anderen unterirdischen Lebensräumen einheitlich zu erfassen, sowie eine FFH-Bewertung vorzunehmen. Ein Vertreter der EU-Kommission wird den VdHK dazu nochmals würdigen.

Zum anderen wird die Einzigartigkeit einer Landschaft im Mittelpunkt stehen: der Gipskarst, vor allem der Gipskarst im Südharz. Mit seinen Buchenwaldflächen ist er weltweit einzigartig und besonders schützenswert. In Kooperation mit der IUCN/WCPA Geoh Heritage Specialist Group / Caves & Karst Working Group beleuchten wir bei einem Online-Seminar Gipslandschaften in aller Welt. Am Freitag diskutieren bei einem Runden Tisch die Zukunft des Naturgipses in Deutschland.

Anmeldung unter: [vdhk.de](http://vdhk.de)

Verband der deutschen Höhlen- und Karstforscher e.V.  
IUCN/WCPA Caves and Karst Working Group  
BUND Thüringen, Niedersachsen, Sachsen-Anhalt



VdHK Bärbel Vogel, Hauptstr. 5, 87484 Nesselwang, [vorsitz@vdhk.de](mailto:vorsitz@vdhk.de) [www.vdhk.de](http://www.vdhk.de)

## Programm Donnerstag, 1. Juni

Online-Seminar in Kooperation mit der International Union for the Conservation of Nature World Commission of Protected Areas Geoheritage Specialist Group / Cave & Karst Working Group - in englischer Sprache. Live vor Ort in Walkenried oder im VdHK YouTube Kanal unter <https://www.youtube.com/watch?v=5il3fcBWsVg>



### Online Seminar on the Protection of Gypsum Karst

<b>Gypsum Karst of the World – Protection and Country Reports</b>			
<b>Moderator:</b> John Gunn IUCN/WCPA Geoheritage Specialist Group: Caves & Karst Working Group			
12:00 -12:15	John Gunn	IUCN/WCPA GSG Chair Cave and Karst Working Group	Evaporite karst in International Protected Areas
12:15 -12:45	Kyung Sik Woo	IUCN/WCPA Chair Geoheritage Specialist Group	Justification for the new IUCN programme (Key Geoheritage Areas) for geoheritage conservation in the world
12:45 -13:15	Alexander Klimchouk	National Academy of Sciences of Ukraine	Gypsum Karst of the Western Ukraine
13:15 -13:45	Ergin Gökkaya, Francisco Gutiérrez	- Department of Geography, Ankara University, Türkiye - Department of Earth Sciences, University of Zaragoza, Spain	The Sivas gypsum karst, Türkiye
15 min break			
14:00 -14:30	José Maria Calaforra	International Union of Speleology, University of Almeria	The Gypsum Karst of Sorbas (Almeria, Spain)
14:30 -15:00	Friedhart Knolle	German Speleological Federation VdHK	German gypsum karst with focus on South Harz
15:30 -16:00	Giuseppe Nicolosi	University of Turin Department of Life Sciences and Systems Biology	The subterranean fauna of the Monte Conca gypsum karst (Sicily, Italy)
16:00 -16:30	Kevin Stafford	Austin State University	Gypsum Karst in New Mexico (USA)
15 min break			
<b>Cave and Gypsum Protection in Europe</b>			
<b>Moderator:</b> Jean Claude Thies, President European Cave Protection Commission			
16:45 -17:15	Jean Claude Thies	European Cave Protection Commission	Cave protection in Europe
17:15 -17:45	Alexander Just	EU-Commission DG ENV	Can the appropriate assessment of Art 6(3) Habitats Directive safe minerals in Natura 2000 sites?
17:45 -18:15	n.n.	BMWK	Low impact gypsum mining
18:15 -18:45	Ursula Schäfer	BUND Thuringia	Green alternatives for extraction and consumption of natural gypsum in Germany



## Donnerstag, 1. Juni

### 20:00 bis 21:00 Uhr Klosterführung im Abendlicht

Das Kloster Walkenried gehört zum UNESCO-Welterbe „Bergwerk Rammelsberg, Altstadt von Goslar und Oberharzener Wasserwirtschaft“. Teilnehmerbeitrag 8,- €

## Freitag, 2. Juni

ab 10:00 Uhr Gipskast in Südhaz

10:00 Uhr Begrüßung und Zusammenfassung der Vorträge vom Donnerstag

10:30 Uhr Einführungsvortrag Friedhart Knolle „Der Gipskarst im Südhaz“

11:00 Uhr Runder Tisch zur Zukunft der Südhazener Gipskarstlandschaft

- N.N. Niedersächsisches Ministerium für Umwelt, Energie und Klimaschutz
- Dr. Ekkehard Wallbaum (Abteilungsleiter für Naturschutz, Ministerium für Wissenschaft, Energie, Klimaschutz und Umwelt des Landes Sachsen-Anhalt)
- N.N. Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie und Naturschutz
- N.N. Niedersächsisches Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Bauen und Digitalisierung
- N.N. Ministerium für Wirtschaft, Tourismus, Landwirtschaft und Forsten des Landes Sachsen-Anhalt
- N.N. Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und digitale Gesellschaft
- N.N. BUND
- Friedhart Knolle VdHK

12:30 Mittagsimbiss

14:00 Vorträge zu Gips in Deutschland

14:00 – 14:30	Jutta Paulus angefragt	MEP	Natura 2000 und der Schutz der Höhlen und Karstlandschaft
14:30 – 15:00	n.n.	BMUV	Kreislaufwirtschaft und Ressourceneffizienz
15:00 – 15:30	Stephan Kempe	VdHK	50 Jahre geowissenschaftliche Karstforschung im Südhazener Gipskarst – ein Überblick
15:30 – 16:00	Ursula Schäfer	BUND Thüringen	Umweltverträgliche Alternativen zum Abbau von Naturgips in Deutschland
30 min Pause			
16:30 – 17:00	Bauer S., Brust M., Elste A.	VdHK	Anhydrithöhlen vom Typ der Mansfelder Schlotten - Vorkommen, Genese und montanhistorische Bezüge
17:00 – 17:30	Brust M., Duckeck J.	VdHK	Schauhöhlen im Gipskarst weltweit – Versuch einer Zusammenschau
17:30 – 18:00	Marcus Fritze	Landeskompetenzstelle Fledermausschutz Sachsen-Anhalt	Fledermaus Beobachtungen und Karst-Besonderheiten im Biosphärenreservat Karstlandschaft Südhaz
18:00 – 18:30	André Kuklik	Landschaftspflegeverband Landkreis Göttingen e.V.	Das Hotspot-Projekt des LPV Göttingen im Südhazener Gipskarst

## 20:00 VdHK-Feierstunde zum Natura 2000 Award

- regionales Abendbuffet
- Grußworte: Viola von Cramon MEP; Doreen Fragel, Erste Kreisrätin Lkr. Göttingen
- Würdigung, Alexander Just, EU-Kommission Generaldirektion Umwelt
- Vortrag: Die CaveLife-App und der Lebensraum Höhle, Stefan Zaenker, VdHK

## Samstag, 3. Juni

Workshop zum „Monitoring von Quellen“

Teilnehmerzahl max. 20 Personen

Leitung: Stefan Zaenker

10:00 – 11:30 Vortrag zum Quellenmonitoring,  
Quellentypen, Quellfauna, Forschungsstand,  
Gefährdung und Schutzmaßnahmen

ab 13:00 Uhr Quellenmonitoring im Gipskarst



Foto: Stefan Zaenker

20:00 Abendvortrag Florian Bachmann „Licht ins Dunkel – Höhlenfotographie in Frankreich, Slowenien und Spanien“

## Sonntag, 4. Juni Welterbetag

Exkursion durch den Gipskarst im Südharz

Leitung Ursula Schäfer, BUND

Treffpunkt und Start: Klosterhotel Walkenried

stabiles Schuhwerk nötig, Dauer ca. 3 Std.



Wir wandern von Walkenried durch den Röseberg, den „Hausberg“ von Walkenried. Natürliche Laubwälder auf Gips, Felswände des Naturdenkmals Rösebergklippen und ein naturnaher Bach begleiten uns nach Osten zum Naturschutzgebiet rund um den Itelteich. Neben uralten Bäumen gibt es herrliche Ausblicke über Gipsfelsen, den Itelteich und nach Ellrich in Thüringen. Der Südharzer Gipskarst ist einmalig mit seinen vielen Waldbiotopen und Felsformationen, die seltenen Arten ein Zuhause bieten. Wald ist ein wichtiger Klimaregulator, auf nordexponierten Gipswänden auch zukünftig ein Refugium für Arten, die feuchte, kühlere Standorte brauchen.

Die Wanderung zeigt Reste der Urlandschaft und erläutert, welche Maßnahmen zum Schutz nötig sind.

## Anmeldung

über [vdhk.de](http://vdhk.de)

Zum Festsymposium 1.-4.6. wird eine Teilnehmergebühr von 20,-€ erhoben.

Auch wer nur am Festtag 2.6. dabei sein will, wird um Anmeldung gebeten. Dazu ist die Teilnahme kostenfrei.

Die Teilnehmerzahl ist auf 80 Personen begrenzt. Unterkunft ist in Walkenried selbständig zu buchen.

## Tagungsort:

Klosterhotel Walkenried <https://www.klosterhotel-walkenried.com/>

Dort stehen insgesamt 30 Betten zur Verfügung.

In Walkenried gibt es genügend andere Quartiere. Um rechtzeitige Buchung wird gebeten, da es sich um eine beliebte Urlaubsregion handelt.